

Quelle: sz-online/Sächsische Zeitung  
Montag, 25. Oktober 2010

## Hilfe fürs Kloster muss weitergehen

Jan Lange

Von [sz.Zittau@dd-v.de](mailto:sz.Zittau@dd-v.de)

über die Fortschritte im Kloster St. Marienthal

Die Schwestern vom Kloster St. Marienthal haben den Schreck des August-Hochwassers überstanden und blicken nun wieder nach vorn. Die vergangenen Wochen waren für sie nicht einfach, viele Einschränkungen mussten sie hinnehmen. So funktionierte die Heizung vier Wochen lang nicht. Pünktlich vor Beginn der kalten Jahreszeit konnte sie notdürftig wieder in Betrieb genommen werden. Auch die Personenaufzüge waren kaputt – gerade für die gehbehinderten Schwestern und Mitarbeiter mit Rollstuhl ein Problem. Der kleine Aufzug funktioniert seit einigen Wochen wieder und auch der große Personenaufzug soll bis Anfang November laufen. An eine Inbetriebnahme der Klosterküche ist noch lange nicht zu denken. Die Schwestern und Mitarbeiter wurden seit dem 7. August von der „Klosterversorgung“ versorgt – und das anfangs nur mit Notstromaggregaten. Viele leisteten Übermenschliches, um das Kloster zu retten. Die Hilfe muss weitergehen. Denn noch ist nur ein kleiner Teil des Schadens behoben.

---

Artikel-URL: <http://www.sz-online.de/nachrichten/artikel.asp?id=2595058>

---